

RENAULT  
TRUCKS  
DELIVER

PRESSE  
INFORMATION

DIREKTION  
FÜR UNTERNEHMENS-  
KOMMUNIKATION

Brühl/ Ismaning/ April 2013

## Renault Trucks: Einigung zwischen Geschäftsführung und Betriebsrat

**Brühl/ Ismaning. Am 10. April 2013 haben sich die Geschäftsführung der Renault Trucks Deutschland GmbH, der Betriebsrat und die IG Metall auf einen einvernehmlichen Abschluss eines Interessenausgleichs im Zusammenhang mit der Zusammenführung der Organisationen von Renault Trucks und Volvo Trucks in Deutschland geeinigt. Der Standort Brühl wird demnach planmäßig zum 30.06.2013 geschlossen. Für die vom Arbeitsplatzverlust betroffenen Mitarbeiter wurde ein Sozialplan verabschiedet.**

Die am 20. November 2012 veröffentlichten Pläne zur Integration der beiden Organisationen von Renault Trucks und Volvo Trucks in Deutschland und Österreich nehmen mit den aktuellen Entscheidungen weiter Gestalt an. Während die Zentrale von Renault Trucks in Deutschland am Standort Brühl geschlossen wird, bleiben sämtliche Niederlassungen von Renault Trucks erhalten. Sie werden künftig mit den Volvo Truck Centern gemeinsame Organisationseinheiten bilden, die unter dem Namen Volvo Group Trucks Center firmieren. Die Funktionen der bisherigen Renault Trucks-Zentrale gehen auf die derzeitige Volvo Trucks-Zentrale in Ismaning über. Von dort wird künftig eine gemeinsame Organisationseinheit, die Volvo Group Trucks Central Europe, beide Marken in den Ländern Deutschland, Österreich und Schweiz führen.

Die vom Arbeitsplatzverlust betroffenen Mitarbeiter am Standort Brühl erhalten im Rahmen eines umfangreichen Sozialplanes Einmalzahlungen und weitere ausgewogene Leistungen. „Die Weiterführung und Integration der Renault Trucks Niederlassungen sowie deren Teams mit rund 230 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist mir ein wichtiges Anliegen. Wir planen hier Wachstum, Prosperität und damit zukunftsfähige, sichere Arbeitsplätze im Service wie im Vertrieb“, so Thomas Maurer, Geschäftsführer der Volvo Group Trucks Central Europe GmbH.

### Die Hintergründe

Die Neustrukturierung der deutschen Organisationen von Renault Trucks und Volvo Trucks stehen im Zusammenhang mit der langfristigen, vor einem Jahr eingeleiteten Markenstrategie des Volvo Konzerns, zu dem die beiden Lkw-Marken Renault Trucks und Volvo Trucks gehören. Seit Januar 2012 sind Marketing, Vertrieb, Service und Verwaltung der fünf Lkw-Marken der Volvo Gruppe in drei geographischen Einheiten organisiert. Amerika

RENAULT TRUCKS DEUTSCHLAND GmbH  
Renault-Nissan-Straße 12 ♦ 50321 Brühl  
Tel: 02232/7077-0 ♦ Fax: 02232/7077-160  
www.renault-trucks.de

Bankverbindung:  
SEB Bank Frankfurt  
BLZ 512 202 00  
Kto: 322 140 05

AG Köln HRB 43329  
ID Nr. DE 123 500 777  
Geschäftsführer: Stefan Schall



(Nord- und Lateinamerika), EMEA (Europa, Mittlerer Osten, Afrika) und APAC (Asien und Pazifischer Raum). Die Entscheidung für einen integrierten Marktauftritt von Volvo Trucks und Renault Trucks wurde gemeinsam mit der Konzernzentrale und den Zentralen der jeweiligen Marken in Lyon und Göteborg beschlossen.

Während in Deutschland und Österreich die Servicenetzwerke von Renault Trucks und Volvo Trucks zusammengelegt werden, bleiben sie in der Schweiz getrennt voneinander erhalten.

Das Produktangebot der RENAULT TRUCKS DEUTSCHLAND GmbH umfasst Nutzfahrzeuge im Bereich von 2,8 bis 40 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht. Von den Transportern (Renault Master und Renault Maxity) über leichte und mittelschwere Verteilerfahrzeuge (Renault Midlum, Renault Premium Distribution) bis hin zu Lkw für den nationalen und internationalen Fernverkehr (Renault Premium Route, Renault Magnum) oder den Einsatz in Baustellen (Renault Kerax und Renault Premium Lander).

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei:

**Gregor Jentzsch** – Tel.: + 49 (0)2232 70 77 136 – [gregor.jentzsch@renault-trucks.com](mailto:gregor.jentzsch@renault-trucks.com)

**Martin Böckelmann** - Tel.: + 49 (0)2232 70 77 131 – [martin.boeckelmann@renault-trucks.com](mailto:martin.boeckelmann@renault-trucks.com)